

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrifts-Nr</b>	271 10
		<b>TOP:</b>	
	Verhandlung	<b>Drucksache:</b>	959/2012
		<b>GZ:</b>	T

<b>Sitzungstermin:</b>	20.12.2012
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich
<b>Vorsitz:</b>	OB Dr. Schuster
<b>Berichterstattung:</b>	-
<b>Protokollführung:</b>	Frau Sabbagh pö
<b>Betreff:</b>	<b>Namensrecht an der Freilichtbühne im Höhenpark Killesberg</b>

Vorgang:

Ausschuss für Umwelt und Technik vom 18.12.2012, öffentlich, Nr. 592

Ergebnis: Der Ausschuss zeigt sich, ohne dass eine Abstimmung erfolgt, vom Grundsatz her einverstanden, möchte aber vor einer Zustimmung über den geplanten Namen informiert werden.

Verwaltungsausschuss vom 19.12.2012, öffentlich, Nr. 446

Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Mitteilungsvorlage des Technischen Referats vom 04.12.2012, GRDRs 959/2012, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Annahme einer Spende der Stiftung Kunst und Kultur der Sparda-Bank Baden-Württemberg in Höhe von insgesamt 150.000,- EUR wird zugestimmt.
2. Von der temporären Vergabe des Namensrechts an der Freilichtbühne Killesberg durch die in.Stuttgart GmbH an die Sparda-Bank Baden-Württemberg wird Kenntnis genommen.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, mit der in.Stuttgart GmbH bzgl. der

temporären Vergabe eines Namensrechts an der Freilichtbühne Killesberg eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

OB Dr. Schuster stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

zum Seitenanfang